
Vorsitz: Albanien**1281. PLENARSITZUNG DES RATES**

1. Datum: Donnerstag, 17. September 2020 (im Neuen Saal und über Videokonferenz)
- Beginn: 10.05 Uhr
Unterbrechung: 13.00 Uhr
Wiederaufnahme: 15.00 Uhr
Schluss: 16.40 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter I. Hasani

Vor Eintritt in die Tagesordnung erinnerte der Vorsitzende den Ständigen Rat an die technischen Modalitäten für die Durchführung von Sitzungen des Rates während der COVID-19-Pandemie.

Der Vorsitzende begrüßte die neue Ständige Vertreterin Norwegens bei der OSZE, I. E. Botschafterin Anne-Kirsti Karlsen, und den neuen Ständigen Vertreter von Belarus bei der OSZE, S. E. Botschafter Andrei Dapkiunas.

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: **BERICHT DES LEITENDEN BEOBACHTERS DER BEOBACHTERMISSION DER OSZE AN ZWEI RUSSISCHEN KONTROLLPOSTEN AN DER RUSSISCH-UKRAINISCHEN GRENZE**

Vorsitz, Leitender Beobachter der Beobachtermission der OSZE an zwei russischen Kontrollposten an der russisch-ukrainischen Grenze (PC.FR/31/20 OSCE+) (PC.FR/32/20 OSCE+), Deutschland – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, Montenegro und Nordmazedonien; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Andorra, Georgien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (PC.DEL/1212/20), Schweiz (PC.DEL/1195/20), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1188/20), Türkei, Kanada, Ungarn

(PC.DEL/1202/20 OSCE+), Vereinigtes Königreich, Ukraine
(PC.DEL/1194/20), Russische Föderation (PC.DEL/1189/20 OSCE+)

Punkt 2 der Tagesordnung: TERMIN UND ORT DER OSZE-ASIEN-
KONFERENZ 2020

Vorsitz

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 1377
(PC.DEC/1377) über Termin und Ort der OSZE-Asienkonferenz 2020; der
Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigefügt.

Punkt 3 der Tagesordnung: TAGESORDNUNG, ZEITPLAN UND
ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DER
OSZE-ASIENKONFERENZ 2020

Vorsitz

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 1378
(PC.DEC/1378) über Tagesordnung, Zeitplan und organisatorische
Modalitäten der OSZE-Asienkonferenz 2020; der Wortlaut des Beschlusses ist
diesem Journal beigefügt.

Republik Korea (Kooperationspartner)

Punkt 4 der Tagesordnung: PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN

Vorsitz

- (a) *Russlands fortgesetzte Aggression gegen die Ukraine und rechtswidrige Besetzung der Krim:* Ukraine (PC.DEL/1193/20), Deutschland – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, Montenegro und Nordmazedonien; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Georgien, Moldau und der Ukraine) (PC.DEL/1214/20), Vereinigtes Königreich, Schweiz (PC.DEL/1196/20) Türkei, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1192/20), Kanada (PC.DEL/1210/20 OSCE+)
- (b) *Die Lage in der Ukraine und die Notwendigkeit, die Minsker Vereinbarungen umzusetzen:* Russische Föderation (PC.DEL/1200/20), Ukraine
- (c) *Jüngste Entwicklungen in Belarus:* Deutschland – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien; sowie den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen) (PC.DEL/1213/20), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1199/20), Russische Föderation, Belarus (PC.DEL/1205/20 OSCE+)

Punkt 5 der Tagesordnung: **BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES
AMTIERENDEN VORSITZENDEN**

- (a) *Abschließendes Treffen des 28. Wirtschafts- und Umweltforums der OSZE am 10. und 11. September 2020 in Prag und über Videokonferenz: Vorsitz*
- (b) *OSZE-weite Antiterrorismus-Konferenz des Vorsitzes 2020 am 14. und 15. September 2020 in Wien und über Videokonferenz: Vorsitz*
- (c) *Telefongespräch zwischen dem Amtierenden Vorsitzenden der OSZE und dem Präsidenten der Ukraine, S. E. W. Selenskyj, am 11. September 2020: Vorsitz*
- (d) *Auftritt des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE bei einer Anhörung der U. S. Helsinki Commission über Videokonferenz, am 17. September 2020: Vorsitz, Russische Föderation, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1197/20), Ukraine*
- (e) *Webinar-Reihe mit Schwerpunkt auf der menschlichen Dimension im Jahr 2020: Vorsitz*
- (f) *Frist für die Nominierung von Kandidaten für die Posten des Generalsekretärs, des Hohen Kommissars für nationale Minderheiten, des Beauftragten für Medienfreiheit und des Direktors des Büros für demokratische Institutionen und Menschenrechte: Vorsitz*
- (g) *Botschafterklausur am 28. und 29. September 2020 in Niederösterreich: Vorsitz*
- (h) *Präsentation des Gesamthaushaltsvoranschlags 2021 im Ständigen Rat am 1. Oktober 2020: Vorsitz, Russische Föderation*

Punkt 6 der Tagesordnung: **BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES
SEKRETARIATS**

- (a) *Aktueller Stand der Reaktion der OSZE auf die COVID-19-Pandemie: Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/116/20 OSCE+)*
- (b) *Teilnahme der beauftragten Funktionsträgerin/des Generalsekretärs am abschließenden Treffen des 28. Wirtschafts- und Umweltforums der OSZE, das am 10. und 11. September 2020 in Prag und über Videokonferenz stattfand: Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/116/20 OSCE+)*
- (c) *Seminar über den Konfliktzyklus unter dem Titel „Vor Ort etwas bewegen“: Inklusive Herangehensweisen an dauerhaften Frieden und bestandfähige Sicherheit“ am 11. September 2020 in Wien und über Videokonferenz: Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/116/20 OSCE+)*
- (d) *Neunte Jahrestagung des OSZE-Netzwerks der Anlaufstellen für Frühwarnung am 7. und 8. September 2020: Direktor des Büros des Generalsekretärs*

- (e) *Teilnahme der beauftragten Funktionsträgerin/des Generalsekretärs an der OSZE-weiten Antiterrorismus-Konferenz des Vorsitzes 2020 am 14. und 15. September 2020 in Wien und über Videokonferenz:* Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/116/20 OSCE+)
- (f) *Verlängerung der Frist für Bewerbungen für den Dienstposten des Leiters der OSZE-Mission in Montenegro:* Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/116/20 OSCE+)

Punkt 7 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Präsidentenwahl in der Republik Moldau am 1. November 2020:* Moldau (PC.DEL/1201/20 OSCE+)
- (b) *Auslösung des Moskauer Mechanismus im Zusammenhang mit schweren Menschenrechtsverletzungen in Belarus:* Vereinigtes Königreich (auch im Namen Belgiens, Dänemarks, Estlands, Finnlands, Frankreichs, Islands, Kanadas, Lettlands, Litauens, der Niederlande, Norwegens, Polens, Rumäniens, der Slowakei, der Tschechischen Republik und der Vereinigten Staaten von Amerika) (PC.DEL/1204/20 OSCE+), Deutschland (auch im Namen Italiens, Kroatiens, Luxemburgs, Maltas, Sloweniens, Spaniens und Ungarns) (Anhang), Belarus (PC.DEL/1207/20 OSCE+), Russische Föderation (PC.DEL/1206/20 OSCE+), Niederlande, Polen
- (c) *Wirtschaftliche Normalisierung zwischen Kosovo und Serbien:* Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1198/20), Russische Föderation (PC.DEL/1203/20 OSCE+), Serbien (PC.DEL/1208/20 OSCE+)

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 1. Oktober 2020, um 10.00 Uhr im Neuen Saal und über Videokonferenz

1281. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 1281, Punkt 7 (b) der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG
DER DELEGATION DEUTSCHLANDS
(AUCH IM NAMEN ITALIENS, KROATIENS, LUXEMBURGS,
MALTAS, SLOWENIENS, SPANIENS UND UNGARNS)**

Herr Vorsitzender,

ich spreche im Namen meines Landes Deutschland sowie im Namen der folgenden Teilnehmerstaaten: Italien, Kroatien, Luxemburg, Malta, Slowenien, Spanien und Ungarn.

Auch wir sind äußerst besorgt über die anhaltenden Menschenrechtsverletzungen gegenüber friedlich demonstrierenden Bürgerinnen und Bürgern in Belarus sowie über die Repressalien gegenüber Journalistinnen und Journalisten und die Einschränkung der politischen Beteiligungsrechte. Wir haben uns im Nachgang der belarussischen Präsidentschaftswahl – auch im Kreis der EU und der OSZE – für eine zügige und deutliche Reaktion eingesetzt, bestehend aus

- Nicht-Anerkennung der Wahl und Listung der Verantwortlichen für Menschenrechtsverletzungen und Wahlfälschung sowie
- aus Dialog- und Vermittlungsangeboten.

Wir unterstützen das Angebot der aktuellen und künftigen OSZE-Vorsitze, Albanien und Schweden, den erforderlichen Dialog zwischen den Autoritäten in Minsk und der Zivilgesellschaft zu befördern.

Wir danken dem Vorsitz und Schweden ausdrücklich für ihre Bemühungen und bedauern zutiefst, dass die Behörden in Minsk darauf bislang nicht eingegangen sind und die Annahme scheinbar ad infinitum aufgeschoben haben.

Angesichts der andauernden Menschenrechtsverletzungen, die zuletzt noch deutlich zugenommen haben, und der bislang unzureichenden Aufklärung dieser Menschenrechtsverletzungen befürworten wir die heutige Auslösung des Moskauer Mechanismus.

Wir erhoffen uns davon die notwendige Aufklärung und die Dokumentation der massiven Menschenrechtsverletzungen, die von den belarussischen Behörden begangen wurden.

Ich bitte darum, diese Erklärung in das Journal des Tages aufzunehmen.



Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat

PC.DEC/1377
17 September 2020

GERMAN
Original: ENGLISH

1281. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 1281, Punkt 2 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 1377
TERMIN UND ORT DER OSZE-ASIENKONFERENZ 2020

(12. und 13. Oktober 2020 über Zoom)

Der Ständige Rat –

erfreut über das Angebot der Republik Korea, die OSZE-Asienkonferenz2020 auszurichten, und beziehend auf die Gespräche in der Gruppe für die Kooperationspartner in Asien –

beschließt, die OSZE-Asienkonferenz am 12. und 13. Oktober 2020 über Zoom abzuhalten.

Tagesordnung, Zeitplan und sonstige organisatorische Modalitäten der Konferenz werden im Rahmen der Gruppe für die Kooperationspartner in Asien ausgearbeitet und dem Ständigen Rat zur Annahme vorgelegt werden.



Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat

PC.DEC/1378
17 September 2020

GERMAN
Original: ENGLISH

1281. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 1281, Punkt 3 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 1378
TAGESORDNUNG, ZEITPLAN UND ORGANISATORISCHE
MODALITÄTEN DER OSZE-ASIENKONFERENZ 2020

(12. und 13. Oktober 2020 über Zoom)

Der Ständige Rat –

unter Hinweis auf den Beschluss Nr. 1377 des Ständigen Rates vom 17. September 2020 über Termin und Ort der OSZE-Asienkonferenz 2020, die am 12. und 13. Oktober 2020 über Zoom abgehalten wird,

unter Bezugnahme auf die Erörterung im Rahmen der Gruppe für die Kooperationspartner in Asien,

erfreut über das Angebot der Republik Korea, die OSZE-Asienkonferenz 2020 auszurichten –

beschließt, die OSZE-Asienkonferenz 2020 zum Thema „Multilaterale Antworten auf die globalen Sicherheits Herausforderungen“ abzuhalten;

verabschiedet die Tagesordnung, den Zeitplan und die organisatorischen Modalitäten der Konferenz laut Anhang.

**TAGESORDNUNG, ZEITPLAN UND ORGANISATORISCHE
MODALITÄTEN DER OSZE-ASIENKONFERENZ 2020 ZUM THEMA
„MULTILATERALE ANTWORTEN AUF DIE GLOBALEN
SICHERHEITSHerausforderungen**

12. und 13. Oktober 2020 über Zoom

**Gemeinsam organisiert vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten
der Republik Korea und der Organisation für Sicherheit und
Zusammenarbeit in Europa (OSZE)**

I. Tagesordnung

Montag, 12. Oktober 2020

- 9.00 – 10.00 Uhr Eröffnungsworte
- Vertreter des Gastlandes (Republik Korea)
 - Vertreter des Vorsitzes der Gruppe für die Kooperationspartner
in Asien (Slowakei)
 - Vertreterin des amtierenden Vorsitzes der OSZE (Albanien)
 - Beauftragte Funktionsträgerin/Generalsekretär der OSZE
- 10.00 – 12.00 Uhr Sitzung 1: Regionale vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen
(VSBM) und der Austausch nachahmenswerter Verfahren zwischen
Europa und Asien
- Schwerpunkte der Sitzung:
- Transparenz: Austausch militärischer Informationen
 - Vertrauensbildung: Verifikationsmaßnahmen
 - Risikominderung: weitere vertrauensbildende Maßnahmen
 - Subregionale Übereinkünfte über VSBM
 - Der Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der
Sicherheit: Regeln für zwischenstaatliche und innerstaatliche
Beziehungen für militärische und sonstige Sicherheitskräfte
- Diskussion
- 12.00 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 – 15.30 Uhr Sitzung 2: Eindämmung grenzüberschreitender Umweltrisiken und -herausforderungen

Schwerpunkte der Sitzung:

- Koordinierte Katastrophenvorsorge und -bewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie einschließlich der Auswirkungen auf den Klimawandel und die Sicherheit
- Wasser und Gesundheit: internationale Zusammenarbeit und nachahmenswerte Verfahren beim grenzüberschreitenden Wassermanagement

Diskussion

Dienstag, 13. Oktober 2020

9.30 – 11.30 Uhr Sitzung 3: Der Konnex zwischen Sicherheit und Informationszugang im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Schwerpunkte der Sitzung:

- Die Abwägung zwischen Informationsfreiheit und Schutz der öffentlichen Gesundheit
- Zugang zu vielfältigen Informationen als Mittel zur Unterstützung der Öffentlichkeit, damit sie die Regierungen in die Pflicht nehmen und sich ein Urteil über die Anstrengungen zum Schutz der öffentlichen Gesundheit bilden kann
- Einschränkung der Menschenrechte einschließlich der Informationsfreiheit während der Pandemie

Diskussion

11.30 – 12.00 Uhr Schlussworte

12.00 Uhr Ende der Konferenz

II. Teilnahme

Die OSZE-Teilnehmerstaaten werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die Kooperationspartner werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die Durchführungsorgane der OSZE und die Parlamentarische Versammlung der OSZE werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die folgenden internationalen Organisationen und Institutionen werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten: ASEAN-Regionalforum (ARF), Asiatisch-Pazifische Wirtschaftskooperation (APEC), Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechenbekämpfung (UNODC), Büro des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte (UNHCHR), Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP), Eurasische Wirtschaftsunion (EAEU), Europarat, Exekutivkomitee der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS), Hoher Kommissar der Vereinten Nationen für Flüchtlinge (UNHCR), Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmond-Gesellschaften (IFRC), Internationales Komitee vom Roten Kreuz (IKRK), Konferenz über Zusammenwirken und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien (CICA), Nordatlantikvertragsorganisation (NATO), Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit (OVKS), Organisation für Demokratie und wirtschaftliche Entwicklung – GUAM, Organisation für Islamische Zusammenarbeit (OIC), Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit (ECO), Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Schanghai-Organisation für Zusammenarbeit (SCO), UN Women, Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN), Vereinte Nationen (VN), Wirtschafts- und Sozialkommission der Vereinten Nationen für Asien und den Pazifik (ESCAP) und Zentraleuropäische Initiative (ZEI).

Vertreter der Mitglieder des ARF können der Konferenz als Gäste des Gastlandes beiwohnen. Das Gastland kann auch andere Länder und Organisationen einladen.

Vertreter von Nichtregierungsorganisationen haben die Möglichkeit, gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Gepflogenheiten der OSZE der Konferenz beizuwohnen und Beiträge zu leisten (vorherige Anmeldung erforderlich).

III. Zeitplan und sonstige organisatorische Modalitäten

Die Konferenz beginnt am 12. Oktober 2020 um 9.30 Uhr (Eröffnungsworte) und endet am 13. Oktober 2020 um 12.00 Uhr.

In jeder Sitzung gibt es einen Moderator und einen Berichterstatter. Der zusammenfassende Bericht wird dem Ständigen Rat übermittelt.

Für die Konferenz gelten sinngemäß die Geschäftsordnung und die Arbeitsmethoden der OSZE.

Zu den Eröffnungsworten und der Schlussitzung sind die Medien zugelassen. Die Konferenz findet über Zoom statt. Die Arbeitssprache ist Englisch.